

DOKUMENTATION

FELDFORUM

Donnerstag, 16. Oktober 2025 17:00-21:00 Uhr Cabuwazi



WÄHLEN UND MITENTSCHEIDEN



v.l.n.r.: Patrick Hoffacker, Beate Storni, Anita Möller, Josefine Fokdal, Pat Appleton, Anne-Kathrin Liedtke. Auf dem Foto fehlen: Hanna Lu Verse, Norbert Rheinländer und Kilian Krug sowie Inga Mücke.

Am 16. Oktober 2025 haben Berlinerinnen und Berliner beim 17. Feldforum des Beteiligungsmodells Tempelhofer Feld eine neue Feldkoordination gewählt. Insgesamt 14 Berlinerinnen und Berliner hatten sich für das Ehrenamt zur Wahl aufgestellt. Nach der Auszählung von insgesamt 290 abgegebenen gültigen Stimmen standen sieben Feldkoordinierende und drei Nachrückende fest. Die neuen bürgerschaftlichen Vertreterinnen und Vertreter werden gemeinsam mit der Senatsumweltverwaltung und Grün Berlin in den kommenden drei Jahren das Tempelhofer Feld gemäß der Vorgaben des Gesetz zum Erhalt des Tempelhofer Feldes (ThFG)* und dem Entwicklungs- und Pflegeplan (EPP)* weiterentwickeln und gestalten.

Gewählte Feldkoordinierende:

- 1. Anita Möller
- 2. Pat Appleton
- 3. Beate Storni
- 4. Josefine Fokdal
- 4. Hannah Lu Verse
- 6. Norbert Rheinländer
- 7. Kilian Krug

Nachrückende:

- 8. Inga Mücke
- Patrick Hoffacker
- 10. Anne-Kathrin Liedtke

Nach dem konstituierenden Treffen der Feldkoordination am 1. Dezember 2025 wird die Arbeit der Feko in neuer Konstellation aufgenommen.

FELDKOORDINATION IM BETEILIGUNGSMODELL TEMPELHOFER FELD

** Beim Volksentscheid am 25. Mai 2014 stimmten die Bürgerinnen und Bürger Berlins für das "Gesetz zum Erhalt des Tempelhofer Feldes" - kurz ThF-G. Auf diesen Entscheid folgte ein zweijähriger Beteiligungsprozess zur Erarbeitung von Entwicklungszielen. Resultat war der Entwicklungsund Pflegeplan (EPP). Er bildet gemeinsam mit dem ThF-G die Grundlage für das gegenwärtige Beteiligungsmodell.

Im Beteiligungsmodell arbeiten Zivilgesellschaft, Senatsumweltverwaltung und die Grün Berlin GmbH zusammen. Beteiligung findet in vier öffentlichen Formaten statt (Feldforum, Feldkoordination, Thematische Werkstätten, THF-Stammtisch).

Interessierte sind jederzeit willkommen. Aktuelle Informationen finden Sie jederzeit auf der Webseite des Beteiligungsmodells oder im Newsletter.

Alle drei Jahre wird die Feldkoordination neu gewählt.



Nach einem Aufruf hatten sich 14 Berlinerinnen und Berliner für die Kandidatur aufgestellt.















MEHR LESEN ZUM 17. FELDFORUM UND DIE WAHL DER FELDKOORDINATION

Am 16. Oktober 2025 diente das Cabuwazi-Zelt auf dem Tempelhofer Feld zwischen 17:00 und 21:00 Uhr als Wahlbüro für die Neuwahl der Feldkoordination und als Informationsveranstaltung zur Arbeit des Beteiligungsmodells Tempelhofer Feld. Bereits am Wochenende zuvor konnten Bürgerinnen und Bürger im Info-Pavillon ihre Stimmen abgeben.

Die Feldkoordination ist das zentrales Gremium des Beteiligungsmodells. Interessierte Berlinerinnen und Berliner hatten die Möglichkeit, sich zu den Kandidierenden zu informieren und ihre Stimmen abzugeben.



DARUM GEHT'S

Die Feldkoordination organisiert und koordiniert die Bürgerbeteiligung auf dem Tempelhofer Feld.

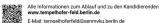
Auf dem Feldforum im Oktober werden 7 Bürger*innen gewählt, die für 3 Jahre mitarbeiten. Alle in Berlin gemeldeten Menschen ab 16 Jahre können wählen.

Ablauf: 17:00 - 19:00 Uhr Bis 19:30 Uhr Bis 20:30 Uhr Wahlzeitraum Wahlzeitraum Projekte –

eigene Themen sind willkommen! Ab 20:30 Uhr 21:00 Uhr Ende des Feldforums



Wählen gehen und sich zu aktuellen Entwicklungen auf dem Tempelhofer Feld informieren.





VORSTELLUNG DER KANDIDIERENDEN



Neben einer Ausstellung mit Kurzprofilen hatten die Anwärterinnen und Anwärter auf das Ehrenamt in einer Vorstellungsrunde Gelegenheit, sich persönlich (oder per Videobotschaft) zu präsentieren und um die Stimmen der anwesenden Wahlberechtigten zu werben.

Moderiert wurde die Vorstellungsrunde von Franziska Röhr, Verena Schönhart und Sebastian Rübenacker (Gesetzte Vertreterinnen und Vertreter der Senatsumweltverwaltung in der Feldkoordination).



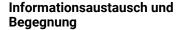


Bereits zu diesem Zeitpunkt bot sich für die Besucherinnen und Besucher des Feldorums die Möglichkeit, erste Fragen zu stellen und Anliegen zu äußern.

WÄHLEN UND AUSTAUSCHEN

Wahlvorgang

290 Wahlberechtigte nahmen an der Neuwahl der Feldkoordination teil. Sieben Stimmen konnten vergeben werden. Insgesamt standen 14 Kandidierende zur Wahl.



Parallel zur Neuwahl konnten sich interessierte Bürgerinnen und Bürger bis 21 Uhr zu aktuellen Entwicklungen und Themen auf dem Tempelhofer Feld informieren und mit Vertreterinnen und Vertretern der Feldkoordination austauschen.

An drei Thementischen gab es Gelegenheit für Nachfragen und vertiefende Gespräche.

Die Themen waren:

- Aktuelles aus den Teilbereichen: Qualifizierung in den Teilereichen Tempelhofer Damm und Südflanke, umgesetzte Maßnahmen im Teilbereich Oderstraße
- Aktivitäten auf dem Feld: Freizeit, Sport, Bürgerschaftliches Engagement und laufende Projekte auf dem Feld
- Austausch mit der Feldkoordination: Bürgerbeteiligung und aktuelle politische Diskussionen um das Tempelhofer Feld.











NEUE FELDKOORDINATION

Um 19:30 Uhr endete die Stimmabgabe. In den folgenden 90 Minuten erfolgte die Auszählung der Stimmen durch ein achtköpfiges Wahlteam unter Leitung von Verena Schönhart (Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt). Kurz nach 21:00 Uhr stand das Ergebnis der Wahl fest.



Im Publikum gab es viel Applaus für die Neugewählten: Anita Möller, Pat Appleton, Beate Storni, Josefine Fokdal, Hannah Lu Verse, Norbert Rheinländer. Kilian Krug und Nachrückende: Inga Mücke, Patrick Hoffacker und Anne-Kathrin Liedtke.



AUSBLICK

Die neue Feldkoordination wird sich am 1. Dezember 2025 beim letzten Feko-Treffen des Jahres offiziell konstituieren. Das Beteiligungsmodell ist bewusst offen gestaltet: Alle Veranstaltungen - auch die Treffen der Feldkoordination - sind öffentlich. Interessierte sind herzlich eingeladen, sich an der weiteren Entwicklung des Tempelhofer Feldes zu beteiligen und sich in den Veranstaltungen und Arbeitsgruppen einzubringen.

Alle Informationen zu den Beteiligungsformaten und kommenden Terminen auf: **tempelhofer-feld.berlin.de**



Gruppenfoto: amtierende und neu gewählte Feldkoordinierende, Die Vertreterinnen und Vertreter der Senatsumweltverwaltung, Grün Berlin GmbH und der Geschäftsstelle des Beteiligungsmodells.